

01.02.2022

BE

Ergebnisvermerk zum Jour fixe der Bereichsleiter(innen) am 01.02.2022

Teilnehmer: IBK, GB, TWI, CH, RE, NW, MRA, BA, HA, BE, BRE, HU, MAS, SKO, VAL,
Herr Hirschmann

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
1.	Termin mit Gero Bergmann (Vorstand BayernLB) <ul style="list-style-type: none"> • EK-Unterlegung von Wohnimmobilien • BayernLB sorgt sich, dass künftig auch Gewerbeimmobilien betroffen sie könnten • MI sollen sofort informiert werden, wenn es so kommen sollte 		IBK
2.	DK-Gespräch mit KOM McGuinness <ul style="list-style-type: none"> • vom BdB (BXL) organisiert, Gespräch ist gut gelaufen • Themen: Makroprudanzielle Maßnahmen, Bankenaufsicht, Retail-Banking und Bankenabgabe. (Inhalte sind in der VI vom 31.01.22 dokumentiert). 		GB
3.	Selbständigkeit der Investitionsbank Sachsen-Anhalt <ul style="list-style-type: none"> • IB LSA verfolgt die Absicht, als selbstständige Förderbank Mitglied im VÖB zu werden • Aufnahmedatum: Mit Erlangung der Selbstständigkeit und Rechtsfähigkeit am 01. März 2023 • Prüfung, inwieweit eine vorherige Aufnahme auf der Grundlage von Teilrechtsfähigkeit möglich ist. • IB LSA möchte am ZV-Abkommen des VÖB teilnehmen (MRA) • IB LSA muss dann auch durch namentliche Nennung unter die Förderbankenausnahme in der CRR fallen (IBK, CW, TWI) 		CH
4.	Meldepflichten zu Stundungsmaßnahmen <ul style="list-style-type: none"> • Programme sind ausgelaufen, dadurch schwierig zu entscheiden, ob Stundung aufgrund eines Programms oder wirtschaftlicher Schwierigkeiten (unabh. von COVID-19) zu melden sind • Antritt für Erleichterungen bzw. Wegfall der Meldungen gestartet. European Single Access Point (ESAP) <ul style="list-style-type: none"> • DK-Stellungnahme abgegeben, Erfahrungen aus dem Electronic Single Review wurden mit aufgenommen. Integrated Reporting Framework (IReF) von der EZB		RE

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
	<ul style="list-style-type: none"> Das am weitesten fortgeschrittene, bankaufsichtliche Digitalisierungsprojekt Gespräch mit der Bundesbank Es könnten Einsparungen realisiert werden, weil z. B. das gesamte Aktivgeschäft in IReF integriert werden kann Enger Austausch mit DZBank, die in diesem Projekt sehr aktiv ist <p>FINREP</p> <ul style="list-style-type: none"> Es gibt eine neue Kategorie in der CRR für kleine, nicht komplexe Institute (kleiner 5 Mrd. EUR). VÖB hat vereinfachtes Meldewesen für diese Kategorie angeregt, Bundesbank ist nicht abgeneigt, wäre gut für kleine Förderbanken. <p>International Sustainability Standard Board (ISSB)</p> <ul style="list-style-type: none"> Sue Lloyd ist zur Vize-Chefin des ISSB ernannt worden. 		
5.	<p>European Payments Initiative (EPI)</p> <ul style="list-style-type: none"> Weitere Verschiebung; Finanzierungszusagen der verbliebenen Beteiligten für die operative Gesellschaft werden nun voraussichtlich bis Mitte März 2022 erwartet. <p>Digitaler Euro</p> <ul style="list-style-type: none"> Schreiben der europäischen Verbände (ECSA) an die EZB. Ziel ist neben möglichen Funktionalitäten eines potenziellen dig. Euros auch die Auswirkungen auf das zweigliedrige Geld- und Bankensystem zu analysieren und Ableitungen zu ziehen, um eine Disintermediation zu vermeiden. <p>DK-Termin mit GDV und großen Versicherern zu Digitalinitiativen</p> <ul style="list-style-type: none"> Gespräch u.a. mit GDV, Allianz u.a. Versicherern zum Thema Bedarfe der Versicherungswirtschaft. Versicherer benötigen die standardisierte europäische Rechnungs- und elektr. Zahlungsaufforderung (Request-to-Pay) und würden gerne die kreditwirtschaftlichen Kunden-Zugangsmerkmale zum Online-Banking i. S. eines “single sign on” auch für die Versicherungsplattformen nutzen. 	MRA	
6.	<p>Einstufung der Förderbanken als systemrelevante Institute (PSI)</p> <ul style="list-style-type: none"> Förderinstitute (IBB, L-Bank und LfA) hatten in der Vergangenheit ein Schreiben von der BaFin erhalten, dass sie als PSI eingestuft werden sollen 		SKO

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
	<ul style="list-style-type: none"> • Es gibt dazu bereits einen Austausch mit den FBen, auch ein Briefentwurf an die BaFin wurde erstellt. Im Zuge eines weiteren Austausches am Donnerstag soll die Begründung für eine andere Behandlung der FBen auf Grundlage einer Delegierten Verordnung zur Sanierungs- und Abwicklungsplanung erfolgen. Die BaFin stützt sich bei ihrer Interpretation jedoch ebenfalls auf diese Grundlage, allerdings mit einer von den FBen abweichenden Lesart. • VÖB hält den Antritt für zielführend, weil es hier einer Grundsatzentscheidung bedarf • IBK bittet nach der Fertigstellung um die Stellungnahme. <p>SRB Industry Dialogue</p> <ul style="list-style-type: none"> • Am 09.02.22 findet der Industry-Dialogue von SAP zum Thema Bankenabwicklung und Bankenabgabe statt • Es wird dort ein Panel geben, an dem Herr Groß (Helaba) teilnehmen wird. VÖB unterstützt Helaba bei der Vorbereitung. 		
7.	<p>Makroprudanzielle Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Lobby-Bemühungen des VÖB zu diesem Thema sind nicht von Erfolg gekrönt. • Antizyklische Kapitalpuffer (0,75 %) wurde in Kraft gesetzt und muss innerhalb eines Jahres erfüllt sein. • BMF und Bundestag sind nicht auf unserer Seite • Zusätzliche Maßnahmen kaum denkbar, Mittel leider begrenzt • Lt. Herrn Bergmann (BayernLB) würde auch eine Streckung der 0,75 % auf dreimal 0,25 % nicht viel bringen (IBK). • VÖB hat aber alles versucht (IBK). 		TWI
8.	<p>BaFin-Arbeitskreis Wertpapiergeschäft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hat letzten Donnerstag getagt. Wichtiger Austausch zwischen BaFin, Verbänden, WPs u. a. zu aktuellen Gesetzesvorhaben und Verfahrensständen • Dieses Mal u.a. Detailvorgaben der ESMA auf Level 3 bei den MiFid-ESG-Anforderungen thematisiert. Ende letzter Woche wurde hierzu umfangreiches Konsultationspapier der ESMA zur Anlageberatung/Geeignetheitsprüfung veröffentlicht, die für die Mitglieder etwas wichtigere Konsultation zu den Product Governance Änderungen (z.B. bzgl. ESG-Zielmarkt) wird sich zeitnah anschließen. 		NW

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
	<p>Mifir-Review (Marktinfrastrukturthemen) Gestern wurde DK-Stellungnahme zu den Vorschlägen bei der EU-KOM eingereicht, VÖB hat sich umfangreich eingebracht. U.a. wurden Präzisierungen bei der Nachhandelstransparenz für Anleihen gefordert. Beim Consolidated Tape wurden Anregungen für eine praxisgerechte Ausgestaltung vorgebracht, z.B. mit Blick auf ein zuerst einzuführendes Tape für Aktien.</p>		
9.	<p>Berechnungen zur BVV</p> <ul style="list-style-type: none"> Es hat bereits Nachfragen gegeben. Die Berater (WTW) und der BVV brauchen noch ein wenig Zeit, was aber auch so vereinbart war. Bitte um Geduld. Sobald was vorliegt, kommt eine Info. <p>Medientechnik</p> <ul style="list-style-type: none"> Nächste Woche findet die Abstimmung mit der GL über die eventuelle Erweiterung der Medientechnikausstattung im VÖB statt. Danach folgt Info. <p>Notfallplan</p> <ul style="list-style-type: none"> VÖB hat einen mit der GL abgestimmten Notfallplan Der Plan ist gerade aktualisiert worden Wird in einen Teams-Kanal gestellt und im Intranet veröffentlicht. 		GRO
10.	<p>Klimarisikostresstest</p> <ul style="list-style-type: none"> Workshop zum Auftakt für Verbände weniger wertvoll (Präsentation ging nur an Institute), aber Zeitschiene jetzt etwas klarer: Ergebnisbekanntgabe erfolgt am 08.07.22 nächster Austausch dazu mit den MI am 15.02.22 <p>Deutscher Corporate Governance Kodex (DCGK)</p> <ul style="list-style-type: none"> im neuen Entwurf des DCGK sind jetzt Nachhaltigkeitsaspekte in Unternehmensstrategie, -planung und Risikomanagement enthalten betrifft Vorstand und Aufsichtsrat gilt zwar nur für börsennotierte Gesellschaften, kann nicht kapitalmarktorientierten Gesellschaften aber zur Orientierung dienen <p>Austausch mit der EZB am 14.02.22</p> <ul style="list-style-type: none"> Vertiefung der Aufsichtsschwerpunkte für 2022 		HA

A. Aufträge			
	Thema	Frist	Wer
	<ul style="list-style-type: none"> • einige Teilnehmer tragen zu verschiedenen Themen vor (Kreditrisiken/NPL, Cyber-/IT-Risiken, ESG-Risiken, Kapital- und Liquiditätsplanung) • die Themen Digitale Transformation und Marktrisikobewertung wurden wieder von der TO genommen, weil die Institute dazu nicht vortragen wollten 		
11.	<p>Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräch mit Wim Mijs (HGF EBF) zur EBF-Mitgliedschaft wird am 16.02.22 stattfinden • Diese Woche FinDatEx-Steering-Group-Sitzung. Wir üben die Sekretariatsfunktion einer AG aus, die ein ESG-Template ausarbeitet für den Infoaustausch zwischen Produktherstellern und Produktvertrieb. Das Template ist nun fast fertig. <p>Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Europäische Verbände starten einen erneuten Antritt zur Angleichung der Anwendungszeitpunkte von SFDR und dem Delegierten Rechtsakt zu MiFID II. EAPB hat mitgezeichnet. <p>EBA-Leitungsebene</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marilin Pikaro (deutschsprachig) aus Estland übernimmt das Directorate Innovation, Conduct and Consumers • Abteilungsleiterin Digital Finance wird Ruta Merkeviciute aus Litauen 		BA

Der nächste Jour fixe der Bereichsleiter(innen) findet am 08. Februar 2022 statt.

Fortführung der Protokollierung: BRE (08.02.), MRA (15.02.), VAL (22.02.), CG (01.03.), BA (15.03.), HA (22.03.), CH (29.03.), TP (05.04.), HU (12.04.), RE (12.04.), SKO (19.04.), SR (26.04.).

Unser Selbstverständnis - Wir sind ein dauerhaft verlässlicher und glaubwürdiger Spitzenverband und richten unser Handeln danach aus.

Wir kennen die Bedürfnisse unserer Mitgliedsinstitute.